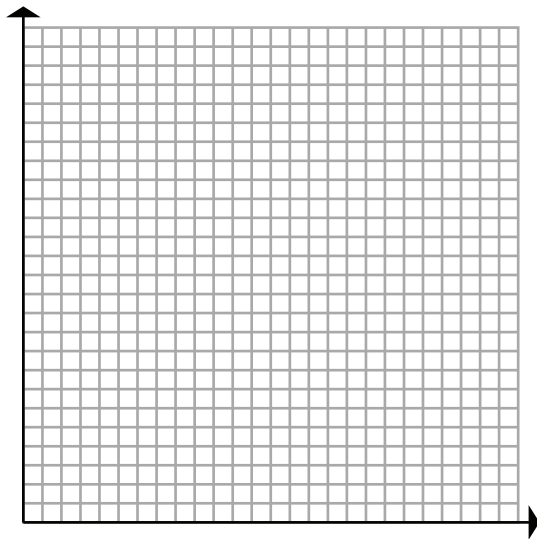


PFLANZENBEWÄSSERUNG (TEIL 3B)

2. ANALYSE DER DATEN

Zeichne mithilfe der Daten einen Funktionsgraphen. Trage den Gesamtwert des hinzugefügten Wasser auf der X-Achse ein und den angezeigten Wert der Calliope-Messung auf der Y-Achse.



Beschreibe den Verlauf des Graphs im gegebenen Kontext möglichst ausführlich und genau schriftlich! Was kannst du über den Zusammenhang zwischen der Gesamtmenge des Wassers und den gemessenen Werten des Calliope sagen? Versuche so viele Informationen wie möglich aus dem Graphen und über den Graphen herauszulesen und zu notieren!

3. WIE VIEL WASSER BRAUCHT DEINE PFLANZE?

Wenn du nicht weißt, die deine Pflanze heißt, dann recherchiere den Namen über eine sogenannte Pflanzen-datenbank, zum Beispiel www.pflanzenbestimmung.info. Sieh nun online nach, wie viel Wasser deine Pflanze benötigt. Bestimme anhand dieser Informationen und der Wertetabelle auf der vorigen Seite, welcher Wertebereich für deine Pflanze ideal ist.

NAME DEINER PFLANZE:

WASSERBEDARF:

IDEALER WERTEBEREICH:

von

bis

4. STELLE DAS PROGRAMM FERTIG

Nun sollst du die Werte in deinem Programm verarbeiten. Wenn der gemessene Wert der Feuchtigkeit im idealen Bereich liegt, soll der Calliope einen **lachenden Smiley** anzeigen und das LED **grün** aufleuchten. Liegt der Wert darunter, dann ist die Erde zu trocken und ein **trauriger Smiley** und ein **rotes** LED sollen angezeigt werden. Bei zu nasser Erde soll ein **Regenschirm** auf der Matrix erscheinen und das LED **blau** aufleuchten. Teste dein Programm!



TIPP: Wenn du in Open Roberta auf das Plus bei *Start* klickst, kannst du Variablen für die untere und obere Grenze deines Wertebereichs anlegen.

